

GYP SUM.

BETONPRODUKTE

Merkmale – Nutzung – Pflege

Version: 13/12/2023

UNTERNEHMEN: HANDWERKSKUNST

Gypsum ist ein Produktionsunternehmen mit über 50 Jahren Erfahrung in der Bauindustrie.

Das Unternehmen präsentiert sich – dank eines hohen handwerklichen Know-hows – am Markt als Hersteller und beratender Partner für Privatpersonen, Unternehmen und Planer.

Die ständige Suche nach innovativen Rohstoffen und Systemen hat zur Formulierung neuer Materialien geführt, insbesondere zu einer Reihe von Hochleistungsbeton mit subtilen und raffinierten Eigenschaften, die diesem alten Baumaterial eine neue Ausdruckssprache verleihen.

Diese Betontypen sind schmutzabweisend, leicht zu reinigen, massegefärbt, geeignet für den öffentlichen und privaten Markt und für Innen- und Außenanwendungen.

Die einzigartige Beziehung zwischen der Farbe und der hochwertigen Oberflächenbeschaffenheit distanziert sich von der traditionellen Wahrnehmung eines Rohmaterials und verleiht dem Beton von Gypsum eine wertvolle Dimension.

PROZESS

Der Herstellungsprozess erfolgt vollständig in Handarbeit, was jedem einzelnen Stück seine Einzigartigkeit verleiht. Hohes technisches Know-how und Sorgfalt in jeder Produktionsphase garantieren einen hohen Qualitätsstandard: Das Unternehmen kann die Konstruktion von maßgeschneiderten Einzelanfertigungen bis ins Detail verfolgen und gleichzeitig die Qualität von industriellen Massenprodukten garantieren.

Gypsum ist in der Lage, Unternehmen und Planern zu folgen und sie durch den Projektentwicklungsprozess zu begleiten, vom Konzept bis zum fertigen Produkt.

GYP SUM S.r.l.

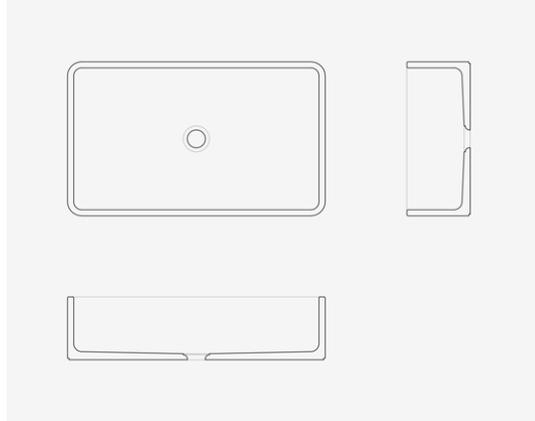
Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com



1



2



3



4



5

GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

TECHNISCHE UND ÄSTHETISCHE EIGENSCHAFTEN DES ENDPRODUKTS

Beton als Endprodukt hat seine eigenen Eigenschaften, die ihn mit Stein und Holz vergleichbar machen: Er ist ein robustes und widerstandsfähiges Material, aber er ist nicht unzerstörbar und muss, wie jedes natürliche Material, mit Sorgfalt behandelt werden. In diesem Zusammenhang ist auch zu berücksichtigen, dass sich das Erscheinungsbild im Laufe der Zeit ändern kann. Die Produkte werden aus natürlichen Materialien (Beton, Zuschlagstoffe, Eisenoxide und Zusatzstoffe) in einem vollständig handwerklichen und umweltverträglichen Produktionszyklus hergestellt: Der Beton wird von Hand gemischt und in Formen gegossen, dann gehärtet und an der Oberfläche bearbeitet.

Die von Gypsum hergestellten Produkte haben keine herkömmlichen Armierungen: Die mechanische Festigkeit wird durch eine einzigartige, im Laufe der Jahre verfeinerte Mischung und, falls erforderlich, durch die Verwendung spezieller Verstärkungsfasern gewährleistet, die je nach den Anforderungen des Projekts dosiert werden.

Das Ergebnis ist ein einzigartiges, handgefertigtes, abwaschbares Produkt, das gegen Schmutz, chemische Aggression, Salze und Frost-Tau-Zyklen resistent ist (siehe die Zertifizierungen – ausgestellt von akkreditierten Labors – auf der Website des Unternehmens) und sich durch folgende Eigenschaften auszeichnet:

Färbung

Die Einfärbung des Betons erfolgt durch die Zugabe von natürlichen Oxiden in die Mischung. Die Verwendung dieser Pigmente führt zu Produkten, die auch nach jahrelangem Gebrauch im Innen- und Außenbereich eine stabile Farbgebung und UV-Beständigkeit aufweisen.

Schattierung

Beton kann “Schattierungen” aufweisen, d. h. sichtbare und nicht homogene Farbunterschiede der verschiedenen Elemente eines Fertigerzeugnisses. Sogar bei einem einzelnen Stück kann es zu Schattierungen kommen. Dies ist eine besondere Eigenschaft dieses Materials und macht seine besondere Schönheit aus. Sie hängt von vielen unkontrollierbaren Faktoren ab (Rohstoffe, Wetterbedingungen usw.), die zusammen zur Einzigartigkeit jedes einzelnen Stücks beitragen. Aus diesem Grund sind auch die in unseren Musterbüchern enthaltenen Farbmuster nur als Anhaltspunkte zu betrachten.



Schattierung zwischen Fliesen



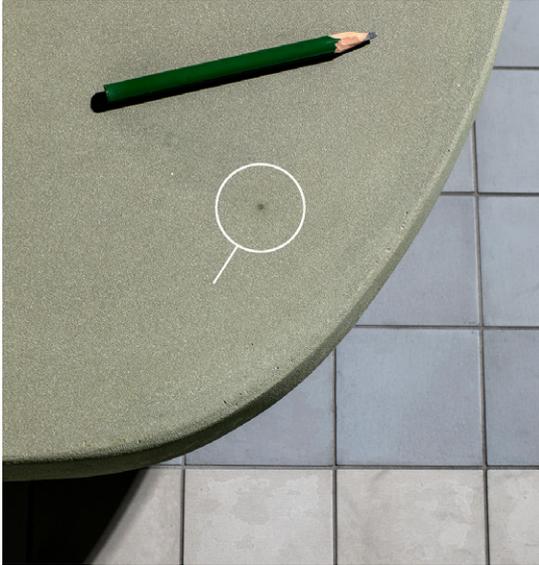
Schattierung auf einer einzelnen Fliese



Schattierung auf eines dreidimensionalen Objekts

Punktuelle Schattierungen

Beton kann punktuelle, d.h. kleine und örtlich begrenzte Farb- und Texturschwankungen aufweisen.



Oberflächenschattierung (Aderung)

Beton kann auf größeren Teilen der Oberfläche ausgedehnte Farb- und Texturvariationen aufweisen, ähnlich einer Aderung.



GYPSUM S.r.l.

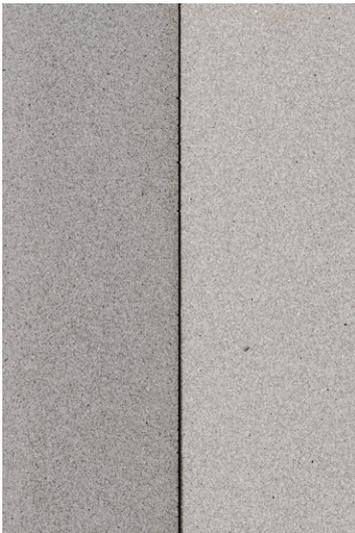
Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

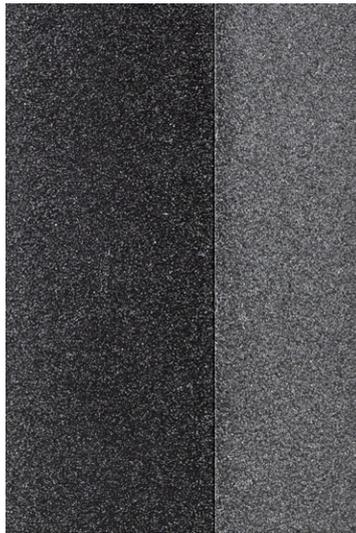
T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Schattierung und Produktionschargen

Aus den oben genannten Gründen können wir im Falle einer Produktion zur Vervollständigung oder Erweiterung einer früheren Charge nicht garantieren, dass der Farbton der zweiten Charge mit dem der ersten Charge übereinstimmen wird. Die folgenden Abbildungen beziehen sich auf den Farbbereich, der nach Ansicht des Unternehmens vom Kunden aufgrund der Eigenschaften des Materials akzeptiert werden sollte.



110



180



730



570



540

GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

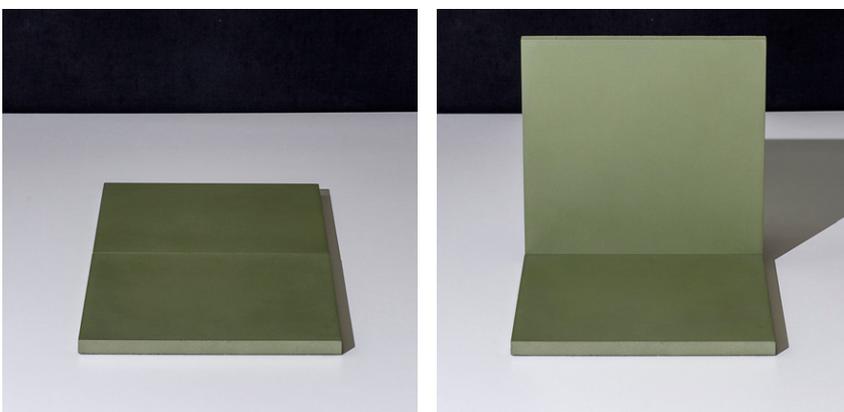
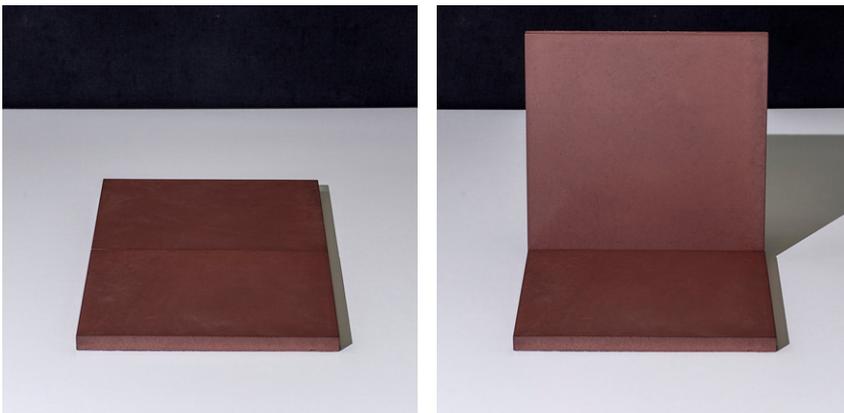
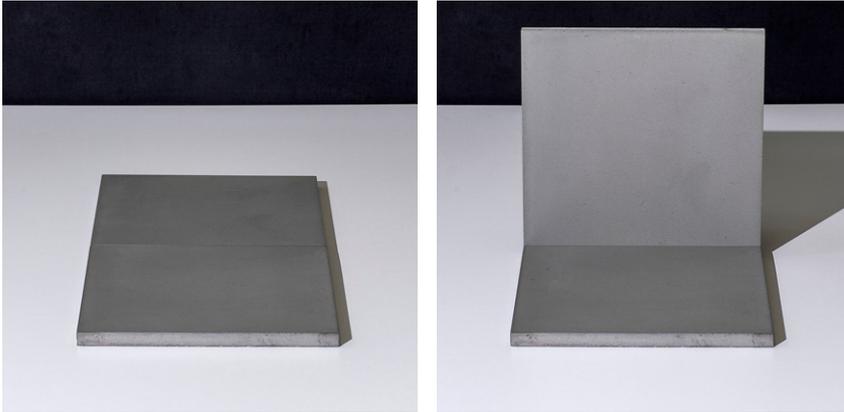
Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Farbwahrnehmung

Die Farbe eines einzelnen Produkts kann sich je nach Blickwinkel verändern: Der Farbton der Betonoberfläche ändert sich bei horizontaler oder vertikaler Betrachtung.

So kommt es häufig vor, dass Elemente gleicher Farbe und Ausführung je nach Beobachtungspunkt und Lichteinfallwinkel in unterschiedlichen Farben wahrgenommen werden.



GYP SUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Mikrohohlräume

Die Oberfläche des Betons kann kleine Lunker aufweisen, die insbesondere in den vertikalen Bereichen beim Einfüllen des Materials in die Form entstehen. Diese Hohlräume haben eine völlig zufällige Verteilung und Größe, die nicht kontrolliert werden kann. Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich können sie sich mit Wasser füllen und dunkle Stellen bilden, bis sie getrocknet sind, ohne dass die ästhetischen und technischen Eigenschaften des Produkts beeinträchtigt werden.



GYP SUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Unregelmäßigkeiten an den Kanten

Die Beschaffenheit des Betons in Verbindung mit dem Gießverfahren führt zu kleinen Unregelmäßigkeiten an den Kanten der Produkte.



GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

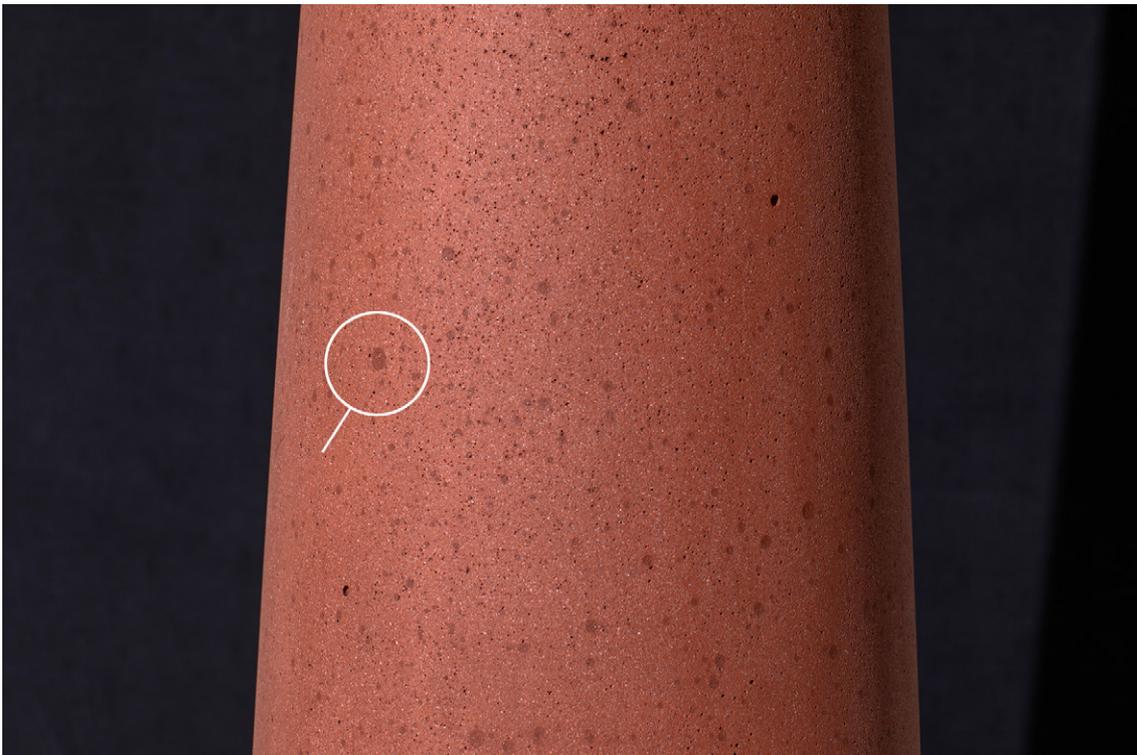
T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Punktuelles Verpressen

Wenn das Material Unregelmäßigkeiten in der Oberfläche aufweist (z. B. Mikrohohlräume), kann eine punktuelle Verpressung mit demselben Betonmaterial durchgeführt werden, um das Stück auszugleichen. Diese Art der Verpressung könnte eine punktuelle Farbabweichung erzeugen und somit sichtbar sein.

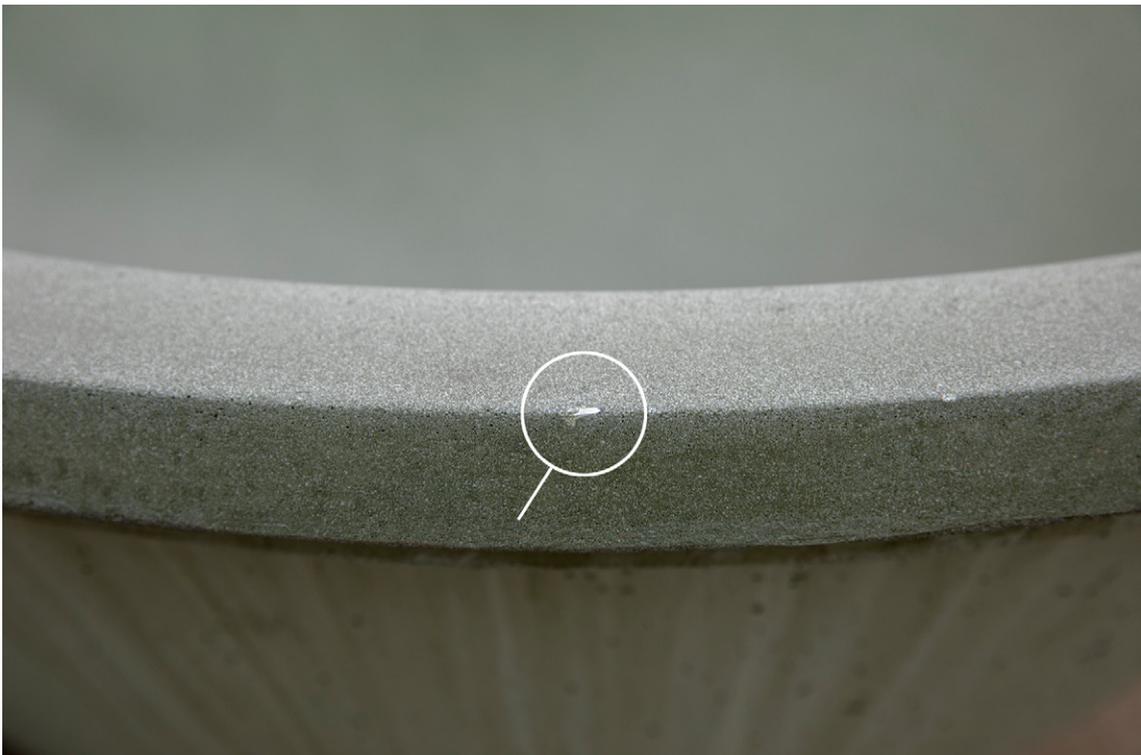
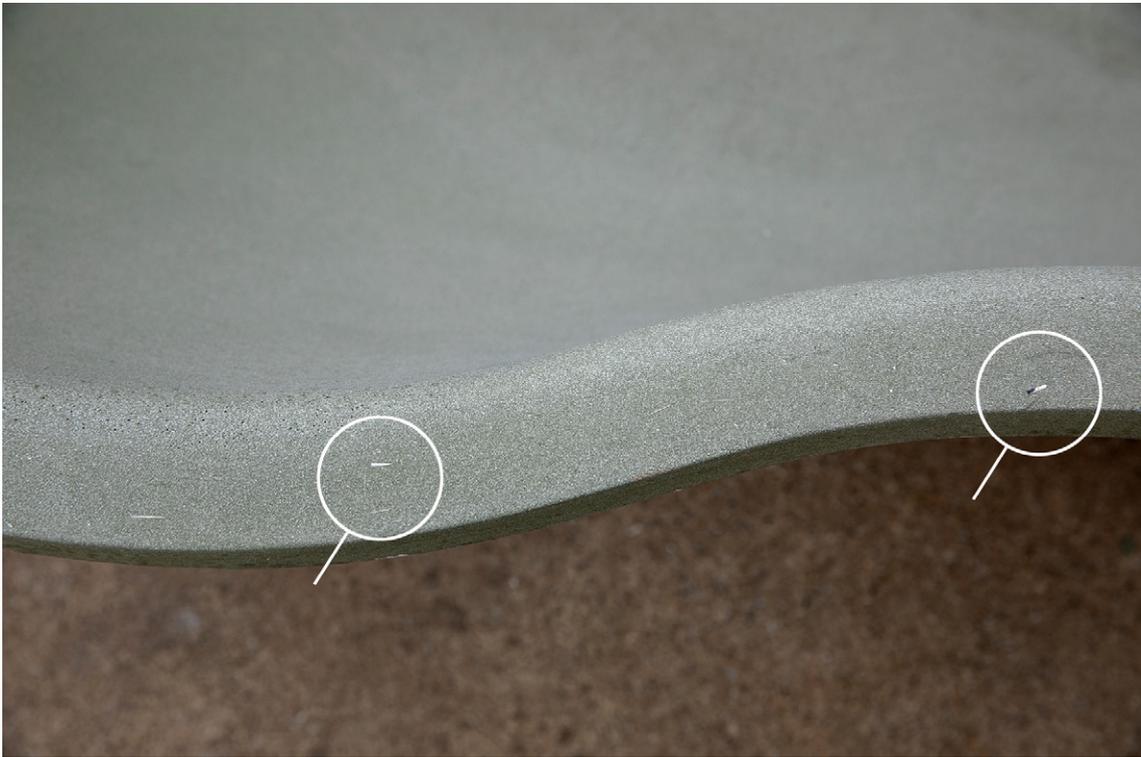
Mikrohohlräume mit einem Durchmesser von bis zu 4-5 mm sind Teil der Eigenschaften des Betons und müssen daher toleriert werden.

Eingriffe an Mikrohohlräume mit größerem Durchmesser werden in Absprache mit dem Kunden bewertet.



Sichtbare Fasern

Bei Produkten, denen Fasern zugesetzt wurden, können Fasern auf der Oberfläche des Materials erscheinen. Diese Situation kann in der Produktionsphase nicht kontrolliert werden und beeinträchtigt in keinem Fall die technischen Merkmale des Produkts.



GYPSUM S.r.l.

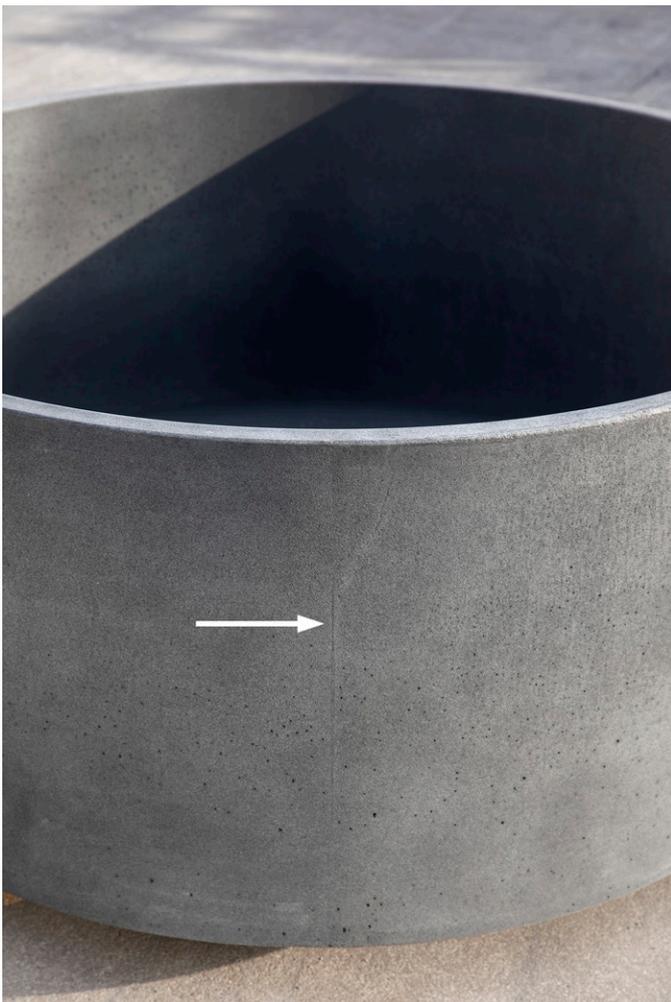
Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Formfuge

Bei Produkten, die in komplexen, d.h. mehrteiligen Formen hergestellt werden, sind auf der Oberfläche des Materials Formverbindungsstellen sichtbar: Es handelt sich meist um leichte Farbveränderungen, die jedoch, wenn es für notwendig erachtet wird und/oder in Absprache mit dem Kunden, durch geeignete technische Lösungen gemildert werden können.



GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

Toleranzen

Der Produktionszyklus und die Beschaffenheit des Materials führen zwangsläufig zu Maßabweichungen (auch bei Massenartikeln), deren Ausmaß von der Geometrie und den Abmessungen des herzustellenden Objekts abhängt. Diese Maßabweichungen liegen jedoch im Rahmen der Branchentoleranzen.

Wölbung von großen Platten

Große Platten, die für Oberflächenverkleidungen oder Arbeitsplatten verwendet werden, können eine leichte Wölbung aufweisen, die bei der Verlegung mit geeigneten Klebern, Fliesenausgleichskeilen und/oder Klammern leicht korrigiert werden kann.

WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG

Beton ist von seiner Beschaffenheit her mit Stein und Holz vergleichbar: Er ist ein starkes und dauerhaftes Material, aber er ist nicht unzerstörbar und muss wie jedes natürliche Material mit Sorgfalt behandelt werden. In diesem Zusammenhang ist auch zu berücksichtigen, dass sich das Erscheinungsbild im Laufe der Zeit ändern kann.

Um einen einfachen und funktionellen täglichen Gebrauch seiner Produkte zu gewährleisten, hat Gypsum eine geeignete Oberflächenbehandlung entwickelt, die einen ausgezeichneten Schutz während des Gebrauchs garantiert (siehe die Zertifizierungen – ausgestellt von akkreditierten Labors – auf der Website des Unternehmens). Es handelt sich dabei um eine sehr dünne Schicht, die die Oberfläche bedeckt und daher bei Beschädigung ihre Wirkung verliert.

Die Behandlung verändert das natürliche Aussehen des Betons nicht (kein Film- und/oder Glanzeffekt) und kann auf den Verwendungszweck jedes einzelnen Produkttyps abgestimmt werden (z. B. Bad, Küche, Innen-/Außenmöbel, Verkleidungen).

Für die tägliche Pflege von Betonprodukten empfehlen wir die folgenden praktischen Tipps:

Verwendung des neuen Produkts

Die schützende Oberflächenbehandlung hat eine Aushärtungszeit von etwa 20 Tagen, nach der sie ihr optimales Leistungsniveau erreicht. Es besteht die Möglichkeit, dass das Produkt vor Ablauf dieser Zeitspanne an seinem Bestimmungsort eintrifft. In diesem Fall kann das Produkt natürlich verwendet werden, wobei in den ersten Wochen der Verwendung besondere Vorsicht geboten ist und bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu

beachten sind: keine Gegenstände dauerhaft auf der Oberfläche liegen lassen, das Produkt nicht abdecken, mechanische Belastung der Oberfläche vermeiden. In der ersten Woche ist es empfehlenswert, die Oberfläche so schnell wie möglich von fleckigen Substanzen zu reinigen.

Auf der Oberfläche ruhende Produkte

Lassen Sie keine Flüssigkeiten oder andere Substanzen (z. B. Seifen, Cremes, Spülwasser) zwischen der Unterseite eines Produkts und der Betonunterlage zurückbleiben: Dies könnte auf Dauer den Schutzgrad der Behandlung beeinträchtigen und/oder Flecken verursachen. Achten Sie auch auf Metallgegenstände, die in direktem Kontakt mit der Betonoberfläche stehen: Sie können rosten und dadurch Flecken verursachen, die nur mit speziellen Produkten gereinigt werden können (vorausgesetzt, die Reinigung erfolgt innerhalb einer angemessenen Zeit).

Aufsteigende Feuchtigkeit

Boden- und/oder Wandbeläge dürfen nicht auf Oberflächen verlegt werden, die aufsteigende Feuchtigkeit aufweisen oder aufweisen könnten.

Aggressive Chemikalien

Vermeiden Sie möglichst einen längeren Kontakt mit aggressiven Chemikalien (z. B. Lösungsmittel, Säuren, Farbstoffe, Chlorbleiche, chlor- oder aktivsauerstoffhaltige Bleichmittel usw.) und entfernen Sie diese so schnell wie möglich, falls es doch dazu kommen sollte.

Kratzer und Schrammen

Vermeiden Sie die Verwendung von Werkzeugen, die die Oberfläche zerkratzen, abschleifen oder einfurchen können, d. h. von Werkzeugen, bei deren Verwendung die Gefahr besteht, dass die Schutzbehandlung beeinträchtigt wird (z. B. Messer, Metallspitzen, Scheuerschwämme, Metallscheuerlappen, Scheuermittel usw.). In der Küche ist die Verwendung eines Schneidebretts auf der Arbeitsplatte für die Zubereitung von Speisen unerlässlich. Achten Sie auch auf den Boden des Waschbeckens, um Kratzer oder Schrammen auf der Oberfläche zu vermeiden.

Hohe Temperatur

Stellen Sie keine sehr heißen Gegenstände (z. B. heiße Töpfe, Backformen, Haarglätter usw.) auf Betonwaren, um Bruch durch starke Wärmeschocks zu vermeiden und

gleichzeitig die schützende Oberflächenbehandlung nicht zu beeinträchtigen. Verwenden Sie daher bei sehr heißen Gegenständen immer eine Unterlage wie ein Schneidebrett oder einen Untersetzer.

REGELMÄSSIGE PFLEGE

Gewöhnliche Reinigung

- Für die meisten Flecken empfehlen wir eine pH-neutrale Seife von guter Qualität, die in jedem Supermarkt erhältlich ist.
- Zur Reinigung können Schwammtücher, Scotch-Brite-Schwämme, Wurzelbürsten, Einscheibenmaschinen und Hochdruckreiniger verwendet werden. Verwenden Sie keine Stahlwolle und keine Metallbürsten, kein Schleifpapier oder andere Werkzeuge, die die Oberfläche verkratzen könnten.
- Die Reinigung mit Kalkentfernern, Bad- und Küchenreinigern, Bodenreinigern usw. ist erlaubt.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Kratzer verursachen können, wie Scheuerpulver oder Cremes, und die Wasserstoffperoxid, Flusssäure, starke Bleichmittel mit Chlor, Säure oder Aktivsauerstoff enthalten.
- Wenn Sie Staubschutzmittel oder Wachse verwenden wollen, ist es ratsam, einen kleinen Vorversuch an einer unauffälligen Stelle durchzuführen, da sie die Farbe und/oder das Oberflächenfinish verändern könnten.

Übliche Flecken

Haushaltsübliche Flecken (z. B. Kaffee, Öl, Wein, Coca-Cola, Zitrone, Kosmetika, Handcreme, Zahnpasta, Parfüm usw.) lassen sich leicht mit milder Seife und Wasser entfernen. Ein längerer Kontakt (bis zu 24 Stunden) mit diesen Substanzen führt nicht zu dauerhaften Flecken, aber es ist dennoch ratsam, sie so schnell wie möglich zu entfernen.

Kalkablagerungen

Kalkschleier lassen sich mit handelsüblichen Kalkentfernern leicht entfernen. Es ist jedoch ratsam, sie schnell zu entfernen, um die Bildung von Verkrustungen zu vermeiden, die im Laufe der Zeit nur schwer zu entfernen wären. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, eine längere Staunässe zu vermeiden.

Schwierige Flecken

Bei Bedarf steht eine Reihe von professionellen Produkten zur Verfügung, um die

schwierigsten Flecken zu entfernen (z. B. Jodfarbe, Permanentmarker, Rost usw.). In solchen Fällen wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, um die beste Lösung zu finden.

Reinigungsmittel

Unabhängig davon, welches Produkt zum Waschen der Oberflächen verwendet wird (Seifen, Säuren oder spezielle Produkte), wird empfohlen, immer gründlich abzuspülen.

AUSSERPLANMÄSSIGE PFLEGE: auffrischungsbehandlung

Der Beton wird bei der Herstellung behandelt, um Fleckenbeständigkeit und Waschbarkeit zu gewährleisten. Je nach Art der Nutzung und den Umgebungsbedingungen, denen das Produkt ausgesetzt war, kann es nach einem unterschiedlichen Zeitraum – und in jedem Fall, wenn die Reinigung einen größeren Aufwand erfordert – notwendig sein, die Oberflächenbehandlung wiederherzustellen. In solchen Fällen wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, um alle erforderlichen Informationen zu erhalten.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

- Lagern Sie das verpackte Material an einem wettergeschützten Ort, um Staunässe zu vermeiden, die das Produkt beschädigen könnte.
- Vermeiden Sie die Bildung von Kondenswasser im Inneren der Verpackung.
- Lassen Sie sowohl die Verpackung als auch die Produkte von qualifiziertem Personal handhaben.
- Bewegen Sie die Produkte bis zur Installation in ihrer Verpackung.
- Bei großen, dünnen Produkten (z. B. Platten für Wandverkleidungen, Küchenarbeitsplatten oder Tische) immer von der Seite anfassen, niemals waagrecht handhaben, da die Platte sonst reißen oder brechen kann.
- Vermeiden Sie es, Produkte (z.B. Platten) auf dem Boden oder an der Wand liegen zu lassen, um ein mögliches Verwinden und/oder Verbiegen zu vermeiden.
- Verhindern Sie, dass der bei den Arbeiten vor Ort entstehende Schmutz mit der Oberfläche der Produkte in Berührung kommt (ein den Umständen entsprechender Schutz wird empfohlen).

GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com

WARNHINWEISE FÜR EINSATZGEBIETE

- Verlegung von Fußböden. Die Verwendung unseres Betons (Cementoskin® und Cementobasic®) für Fußböden im Innen- und Außenbereich ist technisch möglich. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Beton um ein natürliches Material wie Holz oder Stein handelt, das im Laufe der Zeit Abnutzungserscheinungen, insbesondere durch Reibung (z.B. Bewegen von Stühlen, Tischen usw.), aufweist. Dies ist eine natürliche und inhärente Eigenschaft von Beton und sollte nicht als Mangel angesehen werden. Cementoskin® und Cementobasic® sind mechanisch widerstandsfähiger als herkömmlicher Beton und lassen sich hervorragend von haushaltsüblichen Verschmutzungen reinigen, können aber hinsichtlich der Abnutzung nicht mit Marmor, Keramik oder Feinsteinzeug verglichen werden. Je nach Beanspruchung ist es notwendig, die Oberflächenbehandlung zu erneuern, wie im Abschnitt “AUSSERPLANMÄSSIGE PFLEGE: auffrischungsbehandlung” beschrieben. Eine besondere Überlegung ist bei Cementobasic® anzustellen. Dieser spezifische Beton weist eine besonders glatte und homogene Oberfläche auf und neigt daher – im Vergleich zu Cementoskin® – eher zu Gebrauchsspuren.
- Verlegung von Fliesen. Es wird empfohlen, die Fuge und die entsprechende Verfugung vorzusehen, um zu vermeiden, dass die Seitenkanten der Fliesen flüssige Substanzen aufnehmen. Letztere können in manchen Fällen unerwünschte Flecken erzeugen. Die Fugen sind auch deshalb notwendig, weil die Fliesen nicht geschliffen werden, sondern den Industrietoleranzen unterliegen. Alle Informationen zur Verlegung von Fliesen finden Sie in den spezifischen Verlegeanleitungen für jede Kollektion auf unserer Website. Bei Sonderanfertigungen setzen Sie sich bitte mit dem Unternehmen in Verbindung, um die notwendigen Informationen für eine korrekte Installation zu erhalten.
- Bau von Wasserbecken. Der Beton wird für die Verwendung im Innen- und Außenbereich, für Wand- und Bodenverkleidungen, für Küchenarbeitsplatten, für Duschverkleidungen, für die Herstellung von Waschbecken, Badewannen, Tischen usw. konzipiert und hergestellt. Er kann NICHT als Schwimmbadauskleidung verwendet werden, und bei Wassersammlern im Allgemeinen (z. B. Waschbecken und Badewannen) müssen diese nach jedem Gebrauch entleert werden, da die Oberflächenschutzbehandlung nicht für eine längere Staunässe geeignet ist.

ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN

Für eine gute Lagerung des Materials:

- möglichst vermeiden, dass Schmutz für längere Zeit auf der Oberfläche verbleibt;
- längeren Kontakt mit Lösungsmitteln oder säurehaltigen Stoffen vermeiden;
- Kontakt mit Schwefelsäure vermeiden;
- Kontakt mit Bleichmitteln vermeiden;
- Kontakt mit bleichenden oder aktivsauerstoffhaltigen Stoffen vermeiden;
- Reiben mit aggressiven Schleifmitteln (z. B. Sandpapier) vermeiden;
- die Verwendung von scharfen Werkzeugen direkt auf der Oberfläche vermeiden.

HINWEIS

GYPSUM S.r.l. haftet nicht im Falle von:

- Schäden, die an den Produkten während Transport, Lagerung, Handhabung und Installation entstanden sind;
- Schäden und/oder ästhetische Veränderungen am Produkt, die durch physikalischen oder chemischen Missbrauch entstanden sind;
- sonstige Schäden, die durch physischen oder chemischen Missbrauch des Produkts entstanden sind;
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Verlege- und Pflegeanweisungen verursacht werden;
- Schäden, die durch eigenmächtige Veränderungen oder unsachgemäßen Gebrauch (z.B. Abschleifen der Oberfläche) entstanden sind;
- Schäden, die durch falsche oder unzureichende Pflege verursacht werden;
- ästhetische Abweichungen und/oder Änderungen der Schutzbehandlung, die sich aus dem zusätzlichen Aufbringen von Oberflächenschutzmitteln durch den Kunden ergeben;
- Schäden, die durch außergewöhnliche Ereignisse verursacht wurden;
- Schäden an Produkten, die verlegt wurden, obwohl bereits vor der Verlegung ein sichtbarer – und nicht behebbarer – Mangel vorlag (z. B. Verfärbung, Verformung, Absplinterung usw.): Wenn ein Produkt also bereits vor der Verlegung einen Mangel aufweist, sollte es nicht verlegt werden.

GYPSUM S.r.l. sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

GYPSUM S.r.l.

Eingetragener Sitz: Via Verdi 14 - 24121 Bergamo - Italia

Operativer Hauptsitz: Via C.A. Dalla Chiesa s.n. / Via degli Assini 32 - 24048 Treviolo (BG) - Italia

T. +39 (0)35200085 - info@gypsum-arte.com - www.gypsum-arte.com